

Vorschläge zum Haushaltsentwurf der Verwaltung

Vermögenshaushalt

- Keine Ausnutzung der möglichen Neuverschuldung in Höhe der Tilgungen, Sondern Reduzierung der Schulden und dadurch „Entlastung“ des Verwaltungshaushaltes durch Kreditzinsen und Tilgung.
- keine Auflösung der Rücklage zur Teilfinanzierung des Rathausumbaus in Höhe von 500.000,--Euro weil
 1. keine Co Finanzierung derzeit vorliegt
 2. kein Umbaukonzept vom Rat beschlossen wurde
- Reduzierung der Investitionen um den Zuschussbedarf (45.900 Euro) und in Höhe der beabsichtigten Verkaufserlöse (290.000 Euro)

Begründung: Das Risiko die Verkaufserlöse zu erzielen und einen erneuten Zuschussbedarf (653.100 Euro in 2002) im Vermögenshaushalt auszuweisen ist sehr wahrscheinlich. Die derzeitige Marktlage bei Immobilien erschweren sowohl die Suche nach einem Käufer, als auch die Erzielung eines akzeptablen Kaufpreises.

Streichung

6.000 Euro Heizungsanlage Friedhofskapelle Großenwieden
55.000 Euro Kreisel und Passage
19.200 Euro Erwerb von Lehr - und Lernmitteln und Bewegliche Sachen (Mobiliar) in den Grundschulen. Diese Investitionen werden durch die Kosten für IT in Höhe 29.000,-- Euro abgedeckt

Sperrvermerk

144.000 Euro Ausbau Üsergrundbach Beginn der Maßnahme erst wenn die Finanzierung durch Verkäufe abgesichert ist

Reduzierung

- ????? Euro Kosten für die Erneuerung der Heizungsanlage im Feuerwehrgebäude in HO

Verwaltungshaushalt

- 31.000 Euro Reduzierung der Kosten Schillathöhle. Diese Einrichtung muss Kostendeckend betrieben werden.
- 10.000 Euro Abschaltung der Straßenbeleuchtung in den Sommermonaten (Ausnahme bei Sicherheitsrisiken)
- 5.000 Euro Straßenzusatzschilder
- ca. 80.000 Euro Öffnung des Freibades Hessisch Oldendorf nur in den Sommerferien

- ca. 40.000 Euro Reduzierung der Vertretungskräfte in den Kindergärten durch
 1. Einrichtung von Arbeitszeitkonten (sabbaticals) für die Beschäftigten in den Kindergärten
 2. Alternative Betreuungsmöglichkeiten durch Praktikanten oder Eltern
- ????? Euro Überprüfung Zuschuss Stadtmarketing
- 15.000 Euro Prüfung der dringenden Notwendigkeit des Gutachtens für die Talsperre Fischbeck
- Reduzierung der Bewirtschaftungskosten aller öffentlicher Gebäude

Pflege der Grünanlagen vor Ort (1 Euro Jobs, Eigenleistung der Nutzer von Gebäuden)
 Kostenverantwortung dezentralisieren/ Controlling durch Zentrale Liegenschaftsverwaltung
- keine Einstellung von Saisonarbeitskräften sondern Beantragung von 1 Euro Jobs
- Zuschuss zu den Bädern Haddessen und Rohden muss gewährt werden. (Abzüglich Förderung durch Bürgerstiftung)
- Förderung der Seniorenarbeit der OR und Unterstützung der Malschule durch Bürgerstiftung

Prüfaufträge an die Verwaltung

- Anzahl der Fahrzeuge der Feuerwehren
- Problemanalyse der steigenden Bewirtschaftungskosten und Gebäudeunterhaltungskosten
- Überprüfung der Aufgaben des Bauhofes nach wirtschaftlichen Grundsätzen. Was ist sinnvoll zentral durch den Bauhof auszuführen. Welche Aufgaben können dezentral vor Ort kostengünstiger erledigt werden. Welche Aufgabe können ! Euro Jobber übernehmen.

12.November 2004

Torsten Schulte